



## Abrissarbeiten laufen auf Hochtouren

Die Bauarbeiten zur Umsetzung der größten Klimaschutzsiedlung in NRW haben trotz Corona-Pandemie wie geplant begonnen. Heute legte der Oberbürgermeister Felix Heinrichs selbst Hand an und steuerte fachmännisch den Bagger beim Abriss der Bestandsbauten. Im Sommer 2022 werden hier die ersten der 248 Wohnungen im Südviertel bezugsfertig sein. Die Planungen für die nächsten Bauabschnitte der Seestadt mg+ sowie den ersten Seeabschnitt laufen auf Hochtouren.

Mönchengladbach/Düsseldorf, 01 Februar 2021: Heute hat Oberbürgermeister Felix Heinrichs die Abrissarbeiten im Südviertel der Seestadt mg+ inspiziert. Abriss und Aushub der beauftragten Fa. Laarakkers sind im Plan. Im Frühling beginnt der Hochbau, deren Vorfertigung im Werk vom Bauunternehmen Max Bögl bereits begonnen wurde.

Es geht schnell voran. Erst im September war der Bebauungsplan von der Stadt beschlossen worden. Im Oktober wurde die erste Teilbaugenehmigung erteilt und am 18. Dezember 2020 die finale Baugenehmigung übergeben. Die Übergabe erfolgte symbolisch durch Oberbürgermeister Felix Heinrichs und Stadtdirektor und Technischer Beigeordneter Dr. Gregor Bonin an Klaus Franken, CEO der Catella Project Management, sowie an die Projektleiter Georg Müller und Tobias Heidkamp. „Der aktuelle Shutdown betrifft uns alle. Daher freut es mich besonders, dass es hier nahtlos weitergeht und der Abriss der Gebäude nun auch ein sichtbares Zeichen für den Fortschritt ist. An prominenter Stelle werden hier Wohnungen für alle Zielgruppen entstehen. Die Seestadt mg+ ist ein Leuchtturmprojekt für die Stadt“, so **Oberbürgermeister Felix Heinrichs**. Auch **der Stadtdirektor** ist froh, dass nun die Abrissarbeiten in vollem Gange sind: „Die Rahmenbedingungen sind in Pandemie-Zeiten sicherlich nicht die besten, umso mehr freue ich mich, dass das Projekt jetzt an Fahrt aufnimmt und Catella direkt nach Erteilung der Baugenehmigung in die Umsetzung geht. Das ist ein gutes Zeichen für die Entwicklung der Seestadt mg+. Es zeigt, wie gut Stadtverwaltung und Investor im Vorfeld zusammengearbeitet haben, um dieses bedeutende Projekt zu realisieren“, so **Dr. Gregor Bonin**.

**Klaus Franken, CEO der Catella Project Management**, ist zuversichtlich, dass aus einer Vision schon bald Wirklichkeit wird: „Was mit Masterplan 3.0, Computersimulationen und Kalkulationen seinen Anfang nahm, wird für alle Bürgerinnen und Bürger sichtbar. Probleme kennen wir nicht, nur Herausforderungen, die wir mit den richtigen Partnern an der Seite schnell gemeistert haben.“

**Wiljan Laarakkers, Geschäftsführender Gesellschafter, J.H. Laarakkers Rückbau & Recycling GmbH**: „Abbruch ist Aufbruch! Es freut uns sehr, dass wir für unseren langjährigen Partner Catella auf diesem so bedeutenden innerstädtischen Areal den Abbruch der Bestandsgebäude und den anschließenden Aushub der Baugrube durchführen dürfen. Mit dem Südviertel in der Seestadt mg+ wird Zukunft gestaltet.“

Das Bauunternehmen Max Bögl wird den Hochbau realisieren. Das aus 12 Häusern bestehende Projekt hat eine gemeinsame Tiefgarage mit insgesamt 134 Stellplätzen sowie einen geräumigen Fahrradabstellräumen. Durch serielle Vorfertigungen wird der Hochbau aller 248 Wohnungen weitgehend wetter- und pandemieunabhängig in recht kurzer Zeit fertiggestellt sein. Dies ist ein großer Vorteil für alle Anwohner, da die Herstellungsmethode sehr emissionsarm ist. Keine Staubentwicklung, sehr wenig Lärmbelastung und deutlich weniger Baustellenverkehr. Eine innovative und nachhaltige Bauweise, von der alle Beteiligten und Anwohner/Bürger profitieren. Im Bauverlauf ist mit keinerlei Verzögerungen zu rechnen.

Düsseldorf, 01. Februar 2021

**Markus Richthammer, Vorstand Industrie der Firmengruppe Max Bögl** ergänzt: „Wir dürfen jetzt die ersten Gebäude der Seestadt mg+ in industrieller und qualitativ hochwertiger Bauweise umsetzen. Auf Basis unserer digitalen Planung startet die Vorfertigung parallel zur Herstellung der Baugrube und Tiefgarage – somit können wir die kurze Bauzeit witterungsunabhängig gewährleisten. Zusätzlich legen wir einen großen Wert auf Nachhaltigkeit und den Einsatz unseres Umweltbeton Bögl, welcher durch seine ökologische Zusammensetzung und Verarbeitung einen positiven Beitrag für die CO2-Bilanz leistet.“

Im Südviertel entstehen insgesamt 248 attraktive 1,5 bis 4-Zimmer-Wohnung, von denen 90 öffentlich gefördert werden sollen. Alle Wohnungen sind stufenlos erreichbar, verfügen über Balkon oder Terrasse, offene Wohn- und Essbereiche mit bodentiefen Fenstern, Aufzüge und modernen Neubaustandard. Die Wohnungsgrößen variieren zwischen 38 qm und 106 qm. Sie eignen sich somit für alle Alters- und Einkommensgruppen – von Singles über Familien und Studierende bis zu Rentnern.

## Über die Seestadt mg+

Mit der Seestadt mg+ errichtet Catella auf einer Fläche von über 14 Hektar eine sogenannte „15-Minuten-Stadt“, wo fußläufig alle Lebensbereiche von Wohnen, Arbeiten, Freizeit, Sport, Einkaufen, Kultur, etc. miteinander verwoben werden. Die Lage unmittelbar an Hauptbahnhof und Innenstadt begünstigt das neue, attraktive und urbane Stadtquartier für Jung und Alt, für größere und kleinere Geldbeutel sowie für ein unvergleichliches Lebensgefühl. Neben ca. 2.000 neuen Wohnungen für alle Alters- und Einkommensklassen entstehen moderne Büroflächen, Gastronomie- und Serviceeinrichtungen, die insgesamt ca. 2.000 neue Arbeitsplätze schaffen werden.

Kernstück des Projekts ist ein neu angelegter ca. 20.000 m<sup>2</sup> großer See, der zur Verbesserung des Mikroklimas beiträgt, als Retentionsbecken dient, einen Beitrag zum Artenschutz leistet und den Bürger\*innen mit seinen naturnahen Uferzonen und Promenaden einen Anziehungspunkt mit einmaliger Aufenthaltsqualität in Innenstadtnähe bietet.

Im September 2020 wurde die Seestadt mg+ durch das Wirtschaftsministerium des Landes NRW und die EnergieAgentur.NRW als größte Klimaschutzsiedlung des Landes zertifiziert. Die Auszeichnung erfolgte für das ganzheitlich überzeugende Energiekonzept, basierend auf dem Dreiklang Energieerzeugung, -versorgung und -verbrauch und der attraktiven städtebaulichen Ausgestaltung. Die Nutzung erneuerbarer Energiequellen, Wärmenetzen mit geringeren Durchlauftemperaturen und natürlich moderne Gebäudekonzepte führen zusammen zu einer auf optimierten Klimaschutz ausgerichteten Quartiersentwicklung. Der Einsatz innovativer Technologien bietet aber nicht nur Vorteile für die Umwelt, sondern auch für die Bewohner\*innen: Die langfristige Deckelung der Heizkosten sowie die Reduzierung der Energieverbräuche bringen spürbare monetäre Vorteile für alle Nutzer\*innen der Catella-Projekte.

## Über Catella Project Management

Catella schafft Lebensräume: Catella Project Management entwickelt neue Quartiere mit langfristiger Perspektive. Dabei setzt das schwedische Unternehmen das Konzept der „15-Minuten-Stadt“ um, mit der Nutzungsmischung von Gewerbe und Wohnen, mit bezahlbarem Wohnraum für alle, mit dem zukunftsfähigen Arbeitsumfeld und mit der Vielfalt, welche die nachhaltige Wertigkeit des Quartiers sicherstellt. Neue Mobilitätskonzepte ermöglichen den Menschen den Freiraum in der Stadt zurück zu geben; die Flächen zwischen den Gebäuden werden begrünt und für Aufenthalt wie Begegnung hergerichtet. Die von Catella entwickelten Quartiere

# PRESSEMITTEILUNG



*Düsseldorf, 01. Februar 2021*

befinden sich in zentralen Lagen, sind sowohl auto-gerecht wie auto-arm geplant und insgesamt zukunftsweisend konzipiert.

Zu den bisherigen Projekten gehören Living Circle in Düsseldorf, Living Lyon in Frankfurt sowie verschiedene gewerbliche Projekte, wie z.B. das C&A Headquarter und das größte Service-Center der Telekom. Die Quartiersentwicklungen Seestadt mg+ und den Düssel-Terrassen sind als die beiden größten, zertifizierten Klimaschutzsiedlungen in NRW. Allein im Rheinland werden derzeit rund 4.000 neue Wohnungen realisiert. Catella Project Management gehört zur Catella Group, Stockholm, einem führenden Spezialisten für Immobilieninvestitionen und Fondsmanagement mit Niederlassungen in 15 Ländern. Die Gruppe verwaltet ein Vermögen von rund 20 Milliarden Euro. Catella ist an der Nasdaq Stockholm im Segment Mid Cap gelistet.

## **Pressekontakt**

Klaus Franken

+ 49 211 90 99 35 10

+49 172 3181210

[klaus.franken@catella-pm.de](mailto:klaus.franken@catella-pm.de)